Berufsbildende Schulen
Anne-Marie Tausch
für Erziehung, Pflege und Therapie

Handreichung für das Praktikum der Fachoberschule Gesundheit und Soziales -Schwerpunkt Sozialpädagogik- Klasse 11

Berufsbildende Schulen
Anne-Marie Tausch
für Erziehung, Pflege und Therapie

Zweijährige Fachoberschule
Gesundheit und Soziales
Schwerpunkt Sozialpädagogik

Inhalt

1 Auswahl der Praktikumseinrichtung
2 Organisation des Praktikums
3 Ziele des Praktikums

Anlagen

I Dokumentation der Arbeitszeiten
II Bescheinigung der abgeleisteten Stunden
III Meldung unentschuldigte Fehlzeiten

1 Auswahl der Praktikumseinrichtung

Die Fachoberschüler/innen der Klasse 11 leisten über das Schuljahr verteilt ein Praktikum im Gesamtumfang von mindestens 800 Stunden ab. Grundlage für das Praktikum bilden in Niedersachsen die Regelungen der Verordnung über berufsbildende Schulen (BbS-VO) und deren Ergänzende Bestimmungen (EB-BbS-VO) in der jeweils gültigen Fassung sowie die Rahmenrichtlinien für das Fach Sozialpädagogik in der Fachoberschule Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Sozialpädagogik.

Anforderungen an das Praktikum
Das Praktikum muss in Einrichtungen der Fachrichtung Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Sozialpädagogik - abgeleistet werden.

Eine fachliche Begleitung muss durch eine sozialpädagogische Fachkraft sichergestellt sein. Als Tätigkeitsbereiche für Fachoberschüler bzw. Fachoberschülerinnen kommen folgende **Arbeitsfelder** infrage:

- Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im ***erzieherischen Bereich*** in Einrichtungen der Frühförderung und der offenen Kinder- und Jugendarbeit: z.B. Kinderkrippen, Kindergärten, Horte, Schulbetreuung, Jugendzentren, Jugendbildungsstätten, Heime.
- Soziale Arbeit im ***heilpädagogischen Bereich*** in Einrichtungen, die Menschen mit erschwerten Entwicklungsbedingungen soziale und gesundheitliche Hilfen geben: z.B. Einrichtungen zur Frühdiagnose und Frühförderung, schulvorbereitende Einrichtungen und Schulen zur individuellen Lernförderung, Werkstätten für Behinderte, Heime, Einrichtungen, die berufliche und soziale Rehabilitation vornehmen.
- Soziale Arbeit in weiteren ***sozialpädagogischen Bereichen*** wie z.B. in Einrichtungen der Sozialverwaltung, der Migrationsbetreuung und Sozialberatung, der Jugendarbeit, Arbeit mit Erwachsenen etc.

Das Praktikum muss in unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen abgeleistet werden.
In der Regel kann in einer Einrichtung ein Einblick in unterschiedliche Tätigkeitsbereiche (z.B. Vormittagsgruppe, Eltern-Kind-Gruppe nachmittags oder Vorschulgruppe in einem Kindergarten) gewährt werden. Hierbei muss aber beachtet werden, dass folgende drei Tätigkeitsbereiche enthalten sind: Erziehung, Versorgung & Pflege, Verwaltung.
Die Fachoberschüler/innen der Klasse 11 leisten über das Schuljahr verteilt ein Praktikum im Gesamtumfang von mindestens 800 Stunden ab. Der Unterricht wird wöchentlich an zwei Tagen erteilt.

2 Organisation des Praktikums

Die Schüler/innen suchen selbstständig eine Praktikumseinrichtung, in der sie **24 Zeitstunden wöchentlich an drei zusammenhängenden Werktagen** ihr Praktikum ableisten können. Die verbindliche wöchentliche Arbeitszeit kann flexibel aufgeteilt werden (dazu zählen auch Dienstbesprechungen, Vorbereitungszeiten, Veranstaltungen). Mit dieser Praxiseinrichtung schließen sie den beigefügten **Praktikumsvertrag** ab, den sie **spätestens zwei Wochen vor Beginn der Sommerferien** der BBS Anne-Marie Tausch zur Anerkennung **vorlegen.**
Gemeinsam mit der Praktikantin/dem Praktikanten soll nach den spezifischen Bedingungen des Betriebes ein Plan erstellt werden, der die drei unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche abdeckt (siehe Praktikumsvertrag). Sie können für die dort üblichen Tätigkeiten unterstützend eingesetzt werden. Auch während der Schulferien kann das Praktikum abgeleistet werden. Die **Dokumentation** der geleisteten Arbeitszeit (siehe Anlage I) sowie die

Bescheinigung über die 800 Stunden in den verschiedenen Tätigkeitsbereichen (siehe Anlage II) ist Voraussetzung für die Versetzung in die Klasse 12 und muss am Mittwoch der letzten Schulwoche der Schule vorgelegt werden. Unentschuldigte Fehlzeiten oder verspätete Krankmeldungen müssen der BBS Anne-Marie Tausch mit dem entsprechenden **Formular** oder per Mail mit Angabe der Klasse gemeldet werden (siehe Anlage III).
In der letzten Schulwoche findet der Unterricht außerplanmäßig am Mittwoch und nicht am Montag statt. Somit ist dieser letzte Montag ein Praktikumstag.

Die Betreuung der Praktikant/innen in der Fachoberschule durch die Schule ist nicht vorgesehen. Daher finden **keine Praktikumsbesuche** statt. Die Praktikantinnen und Praktikanten werden somit als Lernende beim ordnungsgemäßen Ableisten des Praktikums vonseiten der Schule beratend und vonseiten der Praxis anleitend unterstützt.
Die Schule erkennt das Praktikum an, sofern die qualitativen und quantitativen Anforderungen erfüllt sind. Ein Praktikum ist zudem ordnungsgemäß abgeleistet, wenn es mindestens einjährig ist und **folgende Kriterien** vollständig erfüllt:

a. **Es muss in den drei Tätigkeitsbereichen abgeleistet werden.**
b. **Es muss einen umfassenden Überblick über betriebliche Abläufe vermitteln.**
c. **Es muss umfassenden Überblick über Inhalte einer entsprechenden Berufsausbildung vermitteln.**

Ein Wechsel der Praktikumsstelle ist nur in Ausnahmefällen bei schwerwiegenden Gründen und nach Rücksprache mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer möglich. Durch den Wechsel der Praktikumsstelle, den die Schülerin/der Schüler selbständig organisieren muss, darf die Arbeitszeit nicht unterbrochen werden.

3 Ziele des Praktikums

Folgende Ziele stellen eine Grundlage für die Aufstellung praxisbezogener Aufgaben und Anforderungen der Praktikantinnen und Praktikanten während des Praktikums dar:

- Sozialpädagogische Einrichtung und deren Arbeitsweisen kennenlernen.
- Erfahrungen im Umgang mit der Zielgruppe sammeln.
- Eigene Fähigkeit im beruflichen Handeln einbringen.
- Sich selbst in sozialpädagogischen, pflegerischen und verwaltungstechnischen Tätigkeiten erleben.
- Eigene Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit erkennen.
- Verständnis für die Grundanforderungen sozialpädagogischer Tätigkeiten entwickeln.
- Eigene Motivation und Fähigkeiten für einen sozialpädagogischen Beruf überprüfen.
- Reflexionsfähigkeit entwickeln.

Ausgehend von den Praxiserfahrungen der Schülerinnen und Schüler werden im **Unterrichtsfach Sozialpädagogik** konkrete Arbeitsthemen aufgegriffen, die sich sowohl an den Interessen der Schülerinnen und Schüler orientieren als auch fachlich begründete Inhalte und Kompetenzbereiche behandeln.

Anlage I FOS Klasse 11

Dokumentation über die abgeleisteten Stunden in den jeweiligen Tätigkeitsbereichen

KW	Tätigkeitsbereich Erziehung in Stunden	Tätigkeitsbereich Versorgung & Pflege in Stunden	Tätigkeitsbereich Verwaltung in Stunden	Unterschrift/ Kürzel
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
Σ	**Std.**	**Std.**	**Std.**	
Gesamtstunden:				

Berufsbildende Schulen
Anne-Marie Tausch
für Erziehung, Pflege und Therapie

Telefon: (0 53 61) 87 27 - 0
Telefax: (0 53 61) 87 27 - 29
E-Mail: bbs-anne-marie-tausch@wolfsburg.de

Bonhoefferstraße 33
38444 Wolfsburg

Anlage II FOS Klasse 11

Bescheinigung über die abgeleisteten 800 Stunden

_____(Name der Einrichtung)

_____(Name, Vorname) leistete vom

_____bis zum _____ein Praktikum mit (in Worten)_____

_____Gesamtstunden für die Fachoberschule Gesundheit und Soziales, Klasse 11, - Schwerpunkt Sozialpädagogik - ab.

Das Praktikum wurde in den jeweiligen Tätigkeitsbereichen auf folgenden Arbeitsplätzen abgeleistet:

Tätigkeitsbereiche	Stunden	Arbeitsplätze / Aufgaben
Erziehung	ca. 500	
Pflege / Versorgung	ca. 150	
Verwaltung	ca. 180	

_____
Datum, Unterschrift, Stempel

Bescheinigung am letzten Schultag (Mittwoch) vor den Sommerferien vorlegen!

Berufsbildende Schulen
Anne-Marie Tausch
für Erziehung, Pflege und Therapie

Telefon: (0 53 61) 87 27 - 0
Telefax: (0 53 61) 87 27 - 29
E-Mail: bbs-anne-marie-tausch@wolfsburg.de

Bonhoefferstraße 33
38444 Wolfsburg

Anlage III FOS Klasse 11

Meldung von unentschuldigten Fehlzeiten im Praktikum

An den Klassenlehrer/die Klassenlehrerin:

_____

der Schülerin/des Schülers

_____

Er/Sie hatte unentschuldigte Fehltage im Umfang von _____ Arbeitstagen.

Praktikumseinrichtung:

_____

_____

Daten der Fehlzeiten:

_____

Name der Fachkraft in der
Praktikumseinrichtung:

_____

Weitere Mitteilung an die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer:

_____

_____

_____

_____
Datum, Unterschrift